



© Bogdanhoda / Getty Images / iStock

Social-Media-Guidelines

Mittels individuell erarbeiteter Social-Media-Guidelines schreibt eine Apotheke fest, wie die Mitarbeiter mit sozialen Medien umgehen und wie die Apotheke sich dort nach außen darstellt. Die Guidelines beinhalten eine Vielzahl von Anweisungen von unterschiedlicher Qualität: Vorgaben zur Form ebenso wie Anweisungen zu sozialadäquatem Verhalten. Die Checkliste fasst zusammen, was dabei definiert und festgehalten werden sollte.

- Kundenakquise oder Imagekampagne: Welche Ziele verfolgt die Apotheke mit der Onlinepräsenz?
- Du oder Sie: In welchem Stil sollen Äußerungen ausfallen?
- Klare Trennung bei persönlichen Statements: Wie grenzen sich private Nutzung und berufliche Funktion voneinander ab?
- Chef oder Mitarbeiter: Wer ist für offizielle Statements zuständig?
- Interne Abstimmung: Finden regelmäßige Themenkonferenzen darüber statt, was Gegenstand von Veröffentlichungen ist? Gibt es eine Genehmigungshierarchie?
- Vorgeschrieben in den Berufsordnungen der Apothekerkammern: Sind alle Mitarbeiter über die Verschwiegenheit und die Geheimhaltung von Interna informiert?
- Achtung Urheberrecht: Welche Richtlinien gelten hinsichtlich der Einbindung von Fotos, Filmen und Links?
- Das Netz ist kein rechtsfreier Raum: Welche Umgangsformen sind gefordert?